



ELBE KLINIKEN

STADE · BUXTEHUDE

Akademische Lehrkrankenhäuser
der Medizinischen Hochschule Hannover und
des Universitätsklinikums Eppendorf

Bremervörder Straße 111 · 21682 Stade
www.elbcliniken.de

► WANN?

Samstag | 28. Januar 2012 | 9 – 15.30 Uhr

► WO?

Seminarturnhalle Stade

Seminarstraße 7 | 21682 Stade

Die Anreise kann mit der S 3 oder dem Metro-
nom vom Hamburger Hauptbahnhof erfolgen.

► FÜR WEN?

Für alle Handchirurgen, handchirurgisch
tätigen Ärzte, Orthopäden, Allgemein-
mediziner und Therapeuten, die sich mit
den Funktionen der Hand beschäftigen.

► KONTAKT

Michael R. G. Naik

Abteilung für Hand-, Ästhetische und
Plastische Chirurgie

Sekretariat Frau Maaß

Telefon (041 41) 97 28 88

Fax (041 41) 97 29 17



ELBE KLINIKUM STADE
HAND-, ÄSTHETISCHE UND
PLASTISCHE CHIRURGIE

1. STADER SYMPOSIUM FÜR
HAND- UND PLASTISCHE CHIRURGIE

MORBUS DUPUYTREN

Diesseits und Jenseits der Elbe
28. JANUAR 2012 | 9 UHR



PROGRAMM

- 9:00** Anmeldung | Registrierung
9:30 Eröffnung des Symposiums
Prof. Dr. med Benno Stinner,
Michael R. G. Naik
- 9:40** **Baron Guillaume Dupuytren –
eine besondere Persönlichkeit**
Dr. med. Andreas Gohritz
- 10:10** **Aktuelle Wissenschaft:
Genetik | Demographie | Status quo**
Dr. med. Lars U. Lahoda
- 10:40** **Anatomie, Durchblutung &
Schnittführung an der Hand**
Dr. med. Paul Preisser
- 11:10** **Löst die Kollagenase das Skalpell ab
oder kann jetzt jeder spritzen?**
Dr. med. Jörg Witthaut
- 11:40** **Abrechnung neuer Therapieformen**
Ulf E. Dierks
- 12:00** **Das fortgeschrittene Rezidiv –
die Aufrichtungsarthrodese**
Dr. med. Philipp Muhl
- 12:30** **Brezeln, Sekt & Selters**
- 13:00** **Strahlentherapie bei M. Ledderhose
und M. Dupuytren**
Dr. med. Joachim Göbel
- 13:20** **M. Ledderhose –
der «etwas andere» M. Dupuytren**
Dr. med. Franz Biber
- 13.40** **Die Differentialdiagnose**
Dr. med. Bernd Hohendorff
- 14.00** **Dermofasziotomie & Dermo-
fasziektomie – «The way I do it»**
Michael R. G. Naik
- 14.20** **Nach der OP – Ergotherapie
und | oder Physiotherapie?**
Martin Behrendt
- 15.00** **Verabschiedung
Suppe & Häppchen**

Elbe Klinikum Stade
Abteilung für Hand-, Ästhetische & Plastische Chirurgie
Sekretariat Frau Maaß
Bremervörder Straße 111
21682 Stade

Martin Behrendt

Leitender Ergotherapeut
Rhönklinikum | Bad Neustadt / Saale

Dr. med. Franz Biber

Oberarzt Hand-, Ästhetische
und Plastische Chirurgie HÄP
Elbe Kliniken Stade · Buxtehude

Dr. med. Joachim Göbel

Strahlentherapie
Klinik Dr. Hancken

Ulf E. Dierks

Facharzt Chirurgie und Handchirurgie
Praxis im St. Josef-Stift | Delmenhorst

Dr. med. Andreas Gohritz

Plastische, Hand- und
Wiederherstellungschirurgie
Medizinische Hochschule Hannover

Dr. med. Lars U. Lahoda

Oberarzt Plastische Chirurgie
University Medical Center Groningen | NL

Dr. med. Bernd Hohendorff

Oberarzt Hand-, Ästhetische
und Plastische Chirurgie HÄP
Elbe Kliniken Stade · Buxtehude

Dr. med. M. Philipp Muhl

Leitender Arzt Hand- und Fußchirurgie
Regio Klinikum Elmshorn

Michael R. G. Naik

Leitender Arzt Hand-, Ästhetische
und Plastische Chirurgie HÄP
Elbe Kliniken Stade · Buxtehude

Dr. med. Paul Preisser

Chefarzt Handchirurgie
Agaplesion Diakonieklinikum Hamburg

Prof. Dr. med. Benno Stinner

Ärztlicher Direktor / Chefarzt
Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie
Elbe Kliniken Stade · Buxtehude

Dr. med. Jörg Witthaut

Chefarzt Handchirurgie
Schön Klinik Vogtareuth

**LIEBE KOLLEGINNEN
UND KOLLEGEN,**

Das Stader Symposium soll der Kommunikation,
Wissenschaft, Bildung und Forschung in unserer
Region diesseits und jenseits der Elbe dienen.
Aktuelle Erkenntnisse aus der Wissenschaft und
der Bezug zur Praxis soll allen Medizinerinnen,
die mit dieser häufigen Erkrankung konfrontiert
werden, transparent gemacht werden.

Aus den **Niederlanden** wird uns die international
führende **Forschungsspitze** auf dem Gebiet
des Morbus Dupuytren das Neueste präsentieren.

Von der **Medizinischen Hochschule Hannover**
erfahren wir von der Vielseitigkeit und eigen-
willigen Persönlichkeit des **Barons Dupuytren**.
Aus dem **Süden Deutschlands** hören wir erste
deutsche Ergebnisse von der **Kollagenasespritze**:

- ▶ Löst sie die Operation ab?
- ▶ Wie beraten wir unsere Patienten?
- ▶ Kommt ein Umdenken in der Behandlung
auf uns zu?

Und es wird aus der **täglichen Praxis** berichtet:

- ▶ **PNF** – die minimal invasive Operations-
technik als Revival?
- ▶ **Behandlungsoptionen** beim 2. oder 3. Rezidiv
und die **Differentialdiagnose** des Morbus
Dupuytren, gibt es sie?
- ▶ Gibt es neue Erkenntnisse zu den Grundlagen
der **Anatomie** und **Durchblutung**?

Aus einer der renommierten **Hamburger
Kliniken für Handchirurgie** werden wir über
Letzteres erfahren.

Wie sinnvoll die **Bestrahlung vor der Operation**
sein kann, wird uns aus der Klinik Dr. Hancken
berichtet.

Da die beste Handoperation nicht helfen kann,
wenn der Patient nicht **adäquat nachbehandelt**
und geführt wird, haben wir einen der bundesweit
erfahrensten **Handtherapeuten** und ehemaligen
Bundesvorstand der Deutschen Arbeitsgemein-
schaft für Handtherapie e.V. (DAHTH), der die
neue Ausbildung «Handtherapeut» mit initiiert
und aufgebaut hat, eingeladen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen spannenden
Samstag mit lebhaften Diskussionen in der
schönen Seminarturnhalle in der historischen
Altstadt nahe dem Hafen.

Michael R. G. Naik

▶ ZERTIFIZIERUNG

Die Fortbildungsveranstaltung wurde
von der Ärztekammer Niedersachsen mit
6 Fortbildungspunkten anerkannt.

In Zusammenarbeit mit den Firmen:

Pfizer Pharma GmbH

Incort GmbH | Stade

**HB Orthopädietechnik Gesundheitszentrum
GmbH** | Bremen

Klinik Dr. Hancken | Stade

ANMELDUNG

**1. Stader Symposium
für Hand- und Plastische Chirurgie**

Die Antwort bitte **bis zum 12. Januar 2012**
per Post oder Fax.

Faxnummer (041 41) 97 29 17

Ich nehme am Symposium teil.

Im Anschluss an das Symposium bieten wir
eine Führung durch die Stader Altstadt an.
Dauer: ca. 1,5 h | Die Teilnehmerzahl ist begrenzt
auf 25 Personen.

Ich nehme an der Stadtführung teil.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Name | Stempel | Unterschrift